

Davor und Danach

von Rechtsanwältin Dr. Stefanie Lejeune

An dieser Stelle erwarten Sie jeden Monat einen Gedanken zum Thema Korruption, Compliance oder Integrität. Neu, informativ oder zumindest unterhaltsam sollte er sein. Nun wollen die Finger nicht wie gewöhnlich über die Tastatur meines PC's. Luftlinie ist der Anschlagort, an dem ein Lkw auf den Weihnachtsmarkt an der Gedächtniskirche gefahren ist, maximal 150 m vom Fenster meines Büros entfernt. Es gibt bei aller Gefasstheit und Besonnenheit als Gebot der Stunde jetzt nur ein Davor und ein Danach. Auch wenn in einigen Monaten wieder Tausende von Menschen über den Platz flanieren, wird die Erinnerung bleiben, vor allem für die Betroffenen, die mit ihr leben müssen.

Was hat dieses Morden mit meinen Themen zu tun? Auf den ersten Blick wenig, auf den zweiten Blick einiges. Die Täter sind regelmäßig nicht nur stark radikalisiert, sondern sie stammen meistens auch aus Ländern, in denen man mit den Begriffen Rechtsstaat und Menschenrechte nichts anfangen kann, in dem Willkür und Gewalt die Macht haben. Das prägt Menschen, auch wenn es ihr Handeln nicht entschuldigen kann.

Für uns sind die Balance der staatlichen Gewalten und das Entstehen deutscher Amtsträger für Demokratie und Rechtsstaat so selbstverständlich, dass ein Dankeschön in diese Richtung selten zu hören ist. Wir sollten ihnen aber danken und uns bewusst machen, dass staatliche Integrität ständig neu erkämpft werden muss. Das gesellschaftliche Klima spielt dabei eine entscheidende Rolle, denn nur wer sich in seinem Tun anerkannt fühlt, ist auch bereit, den ethischen und rechtlichen Konsens in Staat und Gesellschaft uneingeschränkt zu verteidigen.

Dr. Stefanie Lejeune ist Präsidentin des Vereins qanuun – Institut für interdisziplinäre Korruptionsprävention in der Verwaltung e.V. In jeder Ausgabe des Infobriefs qanuun-aktuell kommentiert sie aktuelle Entwicklungen rund um die Themen Compliance und Korruptionsprävention.